

Waldbesitzervereinigung Holzkirchen w.V.

Rudolf-Diesel-Ring 1b, 83607 Holzkirchen

Telefon: 08024-48037

Fax: 08024-49429

Email: info@wbv-holzkirchen.de



„Aktuelles aus der WBV“ - Nr. 2/2018

Sehr geehrte Damen und Herren,
Liebe Mitglieder der WBV Holzkirchen,

hier ist unsere neue Ausgabe der „**WBV-Kurzinformation**“. In unregelmäßigen Abständen erhalten Sie u.a. die aktuellsten Nachrichten, Informationen über aktuelle Entwicklungen und waldbauliche Schulungen - von WBV und AELF Holzkirchen - direkt auf Ihren Rechner.

Aktuelles zur Borkenkäfersituation

Im dritten Käferjahr nach „Niklas“ läuft die Käferaufarbeitung im Privatwald zwischen allen Beteiligten eingespielt, sehr diszipliniert und vor allem sehr professionell ab. Die Käfersituation ist in unserem großen WBV Gebiet in 2018 unterschiedlich zu bewerten. Im Bergwald spielen Buchdrucker und Co weiterhin kaum eine Rolle. Im Flachland gibt es dieses Jahr kein einheitliches Bild. Im Bereich der Altmoräne scheint die Situation entspannter zu sein als letztes Jahr. Im Bereich der Schotterebene fallen dagegen auch weiterhin sehr große Käferholzmengen an. Zu größeren Engpässen bei den Forstunternehmern und zu Abfuhrproblemen kommt es nicht. Im September werden sicherlich noch übersehene Borkenkäferneester sichtbar. Diese sind konsequent und zügig aufzuarbeiten, wie im Sommer, damit der Borkenkäfer nicht in den Boden einziehen kann.

Zum [Borkenkäferinfoportal](#) der Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft (LWF)

Zum [Blickpunkt Waldschutz](#), LWF

Holzmarkt

Wir sind weiterhin beeinflusst durch einen Käufermarkt. Wenn auch bei uns die Käferholzmengen relativ zügig abfließen und ein gewisses Aufatmen möglich ist, scheint andernorts in Bayern und in den übrigen Käferbefallsgebieten Mitteleuropas der Höhepunkt noch nicht erreicht zu sein. Entsprechend haben einige Käufer die Preise für Neuverträge nochmals nach unten angepasst. Deshalb gibt es eine aktuell große Preisspreitung sowohl im Frisch- als auch im Käferholzpreis je nach Käufer. Wie lange das anhält, hängt davon ab, wann die „Nur“-Frischholzsäger kein weißes Schnittholz mehr aus dem eingekauften Käferholz produzieren können. Die Holzindustriebetriebe mit angeschlossener Weiterverarbeitung tun sich leichter, weil sie nur für die jeweiligen Decklagen des Fertigproduktes – z.B. Brettsperrholz/Systembau - „Weiße Ware“ benötigen. Für die Mittellagen - Hauptanteil des Produktes - reicht das aktuell anfallende verblaute Käferholz. Denn bezüglich Statik und Haltbarkeit erfüllt das verblaute Holz alle Anforderungen für Bauholz.

Aktuell liegt der Arbeitsschwerpunkt in der WBV noch in der Aufarbeitung der käferbefallenen Hölzer.

FORST-
WIRTSCHAFT
SCHAFFT
LEBEN

Sie finden
Nachhaltigkeit
modern?
FORSTWIRTSCHAFT
IN DEUTSCHLAND
Voraussetzend aus Tradition

Wir auch –
seit 300 Jahren.



Für heimisches
Holz.
Hochwertig. Nachhaltig. Wirtschaftlich.
Das Institut für Management und Ökonomie (IMÖ) ist ein Mitglied der Deutschen Holzwerkstoffindustrie e.V. (DHI)

Wer im Herbst einen Frischholzeinschlag plant, tut aber gut daran, sich bereits jetzt mit unseren örtlichen WBV-Mitarbeitern in Verbindung zu setzen. Denn am schnellsten reagiert immer die Nachfrage nach Langholz. Wer hier kurzfristig das gewünschte Sortiment bereitstellen kann, erzielt die besten Preise.

Als WBV stehen wir Ihnen zur Verfügung. Nicht nur für die Holzvermarktung, sondern auch für die Übernahme aller damit verbundenen Arbeiten. Wenden Sie sich bitte an [Ihren Einsatzleiter](#) für Walddienstleistungen.

Gemeinsam für Sicherheit bei der Waldarbeit



Die Unfallzahlen sind gerade in Käferjahren nachweislich sehr hoch. Als WBV versuchen wir unseren Beitrag zu leisten, diese senken zu helfen. In Gemeinschaftsschulungen mit den ÄELF lernen wir neue technische Vorgaben und Entwicklungen kennen, wie beispielsweise die von der [Unfallverhütungsvorschrift \(UVV\)](#) vorgegebene [Sicherheitsfälltechnik](#).

Gemeinschaftsschulung der WBV (dritter v. rechts Einsatzleiter Alex Mayr) mit dem Forstrevier Holzkirchen und Forstwirtschaftsmeister Thomas Hobmeier vom ÄELF Ebersberg im Juli 2018

Unser neues WBV-Sperrbanner zur Absperrung von Hiebsorten ist sehr gut angenommen worden. Für eine Nachbestellung wenden Sie sich bitte an die Geschäftsstelle der WBV, Tel.: 08024/48037. Einen wichtigen Sicherheitsaspekt bietet die immer häufiger in Anspruch genommene Möglichkeit, die notwendigen Forstarbeiten über die Waldbesitzervereinigung an [Forstdienstleister](#) zu vergeben. [Ihr Einsatzleiter](#) weist die Unternehmer ein, kontrolliert deren Tätigkeit und verrechnet die Kosten mit den Einnahmen aus dem Holzverkauf - sicher und nachvollziehbar.

Die in der letzten Ausgabe des Newsletters beworbene [Rettungskette Forst](#) war Anlass einer Übung der Freiwilligen Feuerwehr Föching im Bereich der Gemeinde Holzkirchen. Zum [Bericht von Merkur.de](#).

Einladung zu Waldbegang: Holzernte in steilen Hanglagen

Im steilen Hang Holz machen? Und das auch noch so, dass was übrigbleibt? Geht das? Dass das geht, möchte die WBV Holzkirchen und das Forstrevier Tegernseer Tal interessierten Waldbesitzern bei einem Waldbegang zeigen. Vorgestellt werden zwei Waldbestände im Stadtwald Tegernsee. Im ersten Bestand ist letztes Jahr, im zweiten vor sechs Jahren eine Seilbahn gelaufen. Neben den Kosten und den Grenzen der Seiltechnik lassen sich so auch waldbauliche Entwicklungen erkennen. Außerdem kann man etwas über die Arbeitssicherheit und die Problematik der Hiebsabsicherung erfahren.

Die Veranstaltung findet am **18. Oktober um 09:00 Uhr statt** und wird etwa bis Mittag dauern. Treffpunkt ist der Parkplatz der VHS Tegernsee, Max-Josef-Str. 13 in Tegernsee. Eingeladen sind alle interessierten Waldbesitzer. Da wir uns im schwierigen Gelände bewegen, bitte geeignete Schuhe mitbringen. Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Finanzielle Förderung der Naturverjüngung



Dass der notwendige Umbau der Fichtenwälder vor allem mit der Hilfe einer waldangepassten Jagd über die Naturverjüngung flächenwirksam erfolgen kann, davon zeugen auch und gerade viele Privat- und Kommunalwälder im Landkreis Miesbach. Die forstlichen Fördertöpfe sind wieder gut gefüllt. Deshalb gilt für Naturverjüngungsflächen mit mindestens 30% Laubholz- oder Tannenanteil: Jetzt Antrag stellen!

Bei einer waldangepassten Jagd genügen sehr wenige Mischbaumarten im Ausgangsbestand: Flächige Tannenverjüngung unter Fichte.

Wildtierportal Bayern

Das Wildtierportal Bayern bietet die Möglichkeit, sich umfassend über die Biologie und den Umgang mit Wildtieren zu informieren. Als Waldbesitzer sind wir Inhaber des Jagdrechts. Neutrale, aktuelle Informationen sind gefragt. Z.B. auch im Zusammenhang mit den stetig steigenden Bestandszahlen beim Schwarzwild: Wie gefährlich ist die Afrikanische Schweinepest? Dürfen Nachsichtgeräte und Schalldämpfer bei der Jagd eingesetzt werden? Wurden die Jagdzeiten auf Schwarzwild geändert? [Zum Wildtierportal](#)

"Holzkirchner Waldbautage 2018" - Anmeldung jetzt

Unter der bewährten Führung der Förster Gerhard Waas und Robert Wiechmann entwickeln wir an insgesamt sechs Nachmittagen einen roten Faden für eine ökonomisch wie ökologisch nachhaltige Waldwirtschaft im Privatwald. Als Schulungsobjekte dienen uns dabei ganz normale Waldbilder im Raum Holzkirchen und Warngau. Die waldbauliche Schulung ist für ausgewiesene „Holzfüchse“ ebenso geeignet, wie für Neueinsteiger. Wir tragen der Arbeitssituation von Betrieben mit Maisanbau Rechnung: Der Kurs beginnt seit 2017 etwas später, als in früheren Jahren üblich. In 2018 am Donnerstag, den 8. November. Der Waldbaukurs setzt sich über die folgenden fünf Donnerstagnachmittage fort. Der Schwerpunkt liegt auf Fragen des Waldbaus, der Arbeitsorganisation und der Betriebswirtschaft. Beginn ist jeweils um 13 Uhr, jede Veranstaltung endet bis spätestens 16 Uhr 30. Die Teilnahmegebühr beträgt 40 € und ist für Lehrmaterial bestimmt. Die Teilnehmerzahl ist auf 15 begrenzt. Anmeldung ab sofort bei der Geschäftsstelle der WBV, Tel.: 08024/48037. Über die Kursteilnahme entscheidet die Reihenfolge der Anmeldung.

Forstwirtschaftsrat rechnet mit 2 Mrd Euro Schaden

Wie der Präsident des Deutschen Forstwirtschaftsrates (DFWR) gegenüber der Neuen Osnabrücker Zeitung (NOZ) äußerte, rechnet der Verband nach Stürmen und Borkenkäferkalamität mit bis zu 2 Mrd. Euro Schaden in den deutschen Wäldern. Schirmbeck appelliert an die Bundesregierung, den Waldbesitzern beim Waldumbau hin zu klimastabilen Wäldern mit Personal und Finanzmitteln zu helfen. Von der Bundesregierung fordert Schirmbeck ein Maßnahmenpaket zur Bewältigung der Waldschäden durch Klimafolgen. Er erinnerte daran, dass in der Forstwirtschaft etwa 1,1 Millionen Menschen in 110.000 Betrieben arbeiteten. Einige davon seien durch die zahlreichen Schadensereignisse in echten Finanzschwierigkeiten.

Ersatzbau Landratsamt Miesbach in Holzbauweise

Den Architektenwettbewerb für den Ersatzbau des Landratsamtes Miesbach gewann das Münchner [Architekturbüro karlundp](#) mit einem Entwurf in moderner Holzbauweise. In den folgenden Verhandlungen muss sich zeigen, ob - und ggf. mit welchen Abweichungen - der Siegerentwurf realisiert wird. Als politische Vertretung der privaten und kommunalen Waldbesitzer freuen wir uns über das klare Signal für den Einsatz unseres heimischen, nachwachsenden Rohstoffs Holz im Rahmen eines großen kommunalen Bauvorhabens. Die Verwendung von Holz als Baustoff ist aktiver Klimaschutz und trägt zur Erhöhung der Wertschöpfung in unserer Region bei, die zu 50% von Wald geprägt ist. Wir appellieren an die Mitglieder unserer Waldbesitzervereinigung, die Mandatsträger im Kreistag Miesbach zu bestärken, den eingeschlagenen Weg jetzt auch zu einem positiven Abschluss zu bringen.

Zum [Bericht des Landratsamtes](#)

Ausblick Submission

Nach der Submission ist vor der Submission. Auch wenn jetzt viele die Nase voll haben vom Käferholzmachen, es gibt einen Holzmarkt, der immer gute Preise liefert – der Wertholzmarkt.

Damit derjenige nichts versäumt, der hochwertiges Holz in seinem Wald/Hag hat, ist jetzt die Zeit, das Potential zu prüfen, um im November rechtzeitig den Einschlag der Submissionskandidaten zu organisieren. Jetzt ist auch noch Zeit, Kandidaten vorab stehend auf ihre Wertholzhaltigkeit zu beurteilen. Wenn Sie sich dazu an Ihren zuständigen WBV-Mitarbeiter.

Zeitlicher Ablauf:

Einschlag im November

Transport zum Lagerplatz von Mitte Dezember bis Hl. Drei Könige

Besichtigung des Holzes durch Interessenten (voraussichtl.) 13. – 27. Januar

Gebotsöffnung: 7. Februar

Führung über den Submissionsplatz: am Valentinstag (14. Februar)

Wald zu verkaufen

Gemarkung Reichersbeuern, Allgau – Größe 2,83 ha

Ca. 17-40-jähriger Fichtenmischbestand mit Eiche, Bergahorn und Birke auf Teilflächen

Gegen Gebot

Chiffre WB-3-1

Aktuelle Informationen

Weitere aktuelle Informationen finden Sie unter unserem Internetauftritt unter: www.wbv-holzkirchen.de

WBV Brennholzbörse

Wenn Sie Interesse haben, Ihre Brennholzprodukte über den Internetauftritt der WBV zu bewerben und anzubieten, füllen Sie bitte das im Netz eingestellte Formblatt aus und senden es an die WBV-Geschäftsstelle: Zum [Anmeldungsformblatt](#).

Die Brennholzliste ist neben den Brennholzrichtpreisen die am häufigsten aufgerufene Seite unseres WEB-Auftritts. Zur [WBV-Brennholzverkäuferliste](#).

Waldbauernschule Goldberg/Kelheim

Das aktuelle Programm 2018/19 finden Sie unter www.waldbauernschule.bayern.de,
oder Sie fordern es unter 09441/6833-0 telefonisch an.

Holzkirchen, den 13.09.2018

i.A. 
Gerhard Penninger,
Geschäftsführer der WBV Holzkirchen w.V.

Wenn Sie diesen Dienst nicht mehr in Anspruch nehmen wollen, senden Sie uns einfach unter info@wbv-holzkirchen.de eine kurze E-Mail.